

Liebe Hochschulmitglieder,

so ganz allmählich erwacht unsere Hochschule aus dem sommerlichen Dornröschenschlaf, und langsam füllen sich die Flure und Gänge wieder. Ich hoffe, Sie sind alle wohlauf und haben in den vergangenen Sommerwochen etwas Erholung finden und neue Energie tanken können für das, was vor uns liegt.

Am kommenden Montag starten wir wieder in den Hochschulbetrieb: zunächst wie angekündigt mit einem Nachholzeitraum für Präsenzunterrichte und -prüfungen, die bislang noch nicht haben stattfinden können.

Auch was das kommende Wintersemester betrifft, halten wir zuversichtlich an unseren Plänen fest. Ab Oktober beginnen zunächst die künstlerischen Unterrichte mit so viel Präsenz wie möglich. Ab November folgen dann die wissenschaftlich-theoretischen Lehrveranstaltungen (allerdings vorwiegend im Online-Format, um zusätzliche Raumkapazitäten für die künstlerischen Unterrichte zu schaffen).

Wie Sie den Nachrichten entnehmen konnten, wird uns die Corona-Thematik allerdings weiterhin beschäftigen, nach der Urlaubs- und Reisezeit sogar wieder stärker als zuvor. Die Fallzahlen steigen erneut. Das Robert-Koch-Institut weist täglich neue Risikogebiete aus. Das Virus ist noch immer da – in Deutschland, in Mecklenburg-Vorpommern und auch in Rostock. Die Rückkehr zum Präsenzunterricht an den Schulen hat, wie Sie lesen konnten, inzwischen bereits zu ersten Schulschließungen geführt.

Zugang zum Hochschulgebäude mit ausgefüllter Gesundheitsbestätigung

Mit Blick auf die aktuelle Situation haben wir daher den Zugang zu unserem Hochschulgebäude für externe Besucherinnen und Besucher wieder eingeschränkt, um unsere Hochschulmitglieder besser schützen zu können (ausgenommen davon ist natürlich unser Publikum in den öffentlichen Veranstaltungen, die wir für die kommenden Wochen vorhaben).

Außerdem haben wir uns die Schulen in Mecklenburg-Vorpommern zum Vorbild genommen, die eine Gesundheitsbestätigung in Form einer Selbstauskunft verlangen. Ab Montag, den 17. August, wird das Betreten unseres Hochschulgebäudes daher nur mit einer unterschriebenen Gesundheitsbestätigung möglich sein. Für Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung möchte ich mich im Voraus schon mal herzlich bedanken: Bitte füllen Sie das angehängte Formular aus und zeigen Sie es beim Betreten an der Pforte vor.

Mit diesem Formular bestätigen Sie,

- dass Sie symptomfrei sind,
- dass Sie nicht unter Quarantäne stehen,
- dass Sie in den vergangenen 14 Tagen in keinem Risikogebiet unterwegs waren bzw.
- dass Sie nach einer Rückkehr aus einem Risikogebiet der Quarantäne- bzw. Testpflicht nachgekommen sind.

Sie können das Formular auch über unsere [Hochschul-Website](#) abrufen. Und zur Not liegen an der Pforte ausgedruckte Exemplare zum Ausfüllen bereit.

Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und Einhaltung der Abstandsregeln

Nach all den unterschiedlichen Regelungen, die Sie in den letzten Wochen an Ihren Heimat- und Urlaubsorten möglicherweise vorgefunden haben, hier noch mal als kleine Erinnerung: Wenn Sie sich in der hmt aufhalten, gelten weiterhin die bekannten Regeln

des Infektionsschutzes. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske in den Fluren ist ebenso Pflicht wie die Einhaltung der Abstandsregeln.

Bei Unsicherheit und Erkältungssymptomen: bitte der Hochschule fernbleiben

Abgesehen vom ganzen Regelwerk: Wenn Sie sich selbst unsicher sind und sich nicht vollständig gesund fühlen, bleiben Sie der Hochschule fern und suchen Sie bitte ärztlichen Rat! Es ist in jedem Falle besser, einen Unterrichtstermin abzusagen, als aus falsch verstandenem Pflichtgefühl heraus um jeden Preis an vereinbarten Terminen festzuhalten und damit sich selbst und andere zu gefährden. Bitte lassen Sie uns an dieser Stelle gemeinsam ein neues Verantwortungsgefühl entwickeln.

Landesmarketing-Kampagne

Nach der leidigen Corona-Thematik nun endlich zum erfreulichen Teil: Das Landesmarketing wirbt mit einer Kampagne für die Hochschulstandorte in Mecklenburg-Vorpommern. Inzwischen hat auch unsere Hochschule ein eigenes Plakat, das in aller Knappheit gut verkörpert, wofür wir als Hochschule stehen: „ZusammentrifftSpiel“ ist das zentrale Motto für unsere Hochschule. Wer das Plakat noch nicht kennt, kann sich [hier](#) ein Bild davon machen.

Konzerte und Veranstaltungen

Endlich ist Schluss mit der Zwangspause bei Konzerten und Veranstaltungen! Es geht wieder was! Die Percussion Community Rostock war bereits am 18. Juli mit einer „Night of Percussion“ im Zelt des Circus Fantasia zu hören. Inzwischen hat auch die YARO Summer School (einschließlich YARO Pop-Summer-Camp) erfolgreich in der Hochschule stattgefunden, und am 25. August um 19.30 Uhr werden wir mit einer ersten Live-Übertragung aus dem Katharinensaal unsere neue Veranstaltungsreihe [„hmt on air“](#) starten. Den Anfang macht unsere Klavierabteilung. Unter dem Titel „Beethoven von früh bis spät“ spielen Sangwon Kim und Martin Wiegel die Klaviersonaten op. 2 Nr. 2, op. 14 Nr. 2 und op. 110.

Auf Initiative von Matthias Kirschnereit gibt es darüber hinaus ein weiteres Konzertformat, bei dem Mitglieder der Hochschule wieder live zu hören sein werden: Am 19. August startet [„Möllers Piano Lounge“](#) in den Räumen des Pianohauses Möller. Zum Auftakt wird Matthias Kirschnereit selbst spielen. Allen Beteiligten gutes Gelingen!

Ich freue mich sehr darauf, wenn wir uns alle in den kommenden Tagen und Wochen in der Hochschule wiedersehen, und wünsche Ihnen einen guten Start in den Hochschulalltag.

Oliver Krämer
Amtierender Rektor